

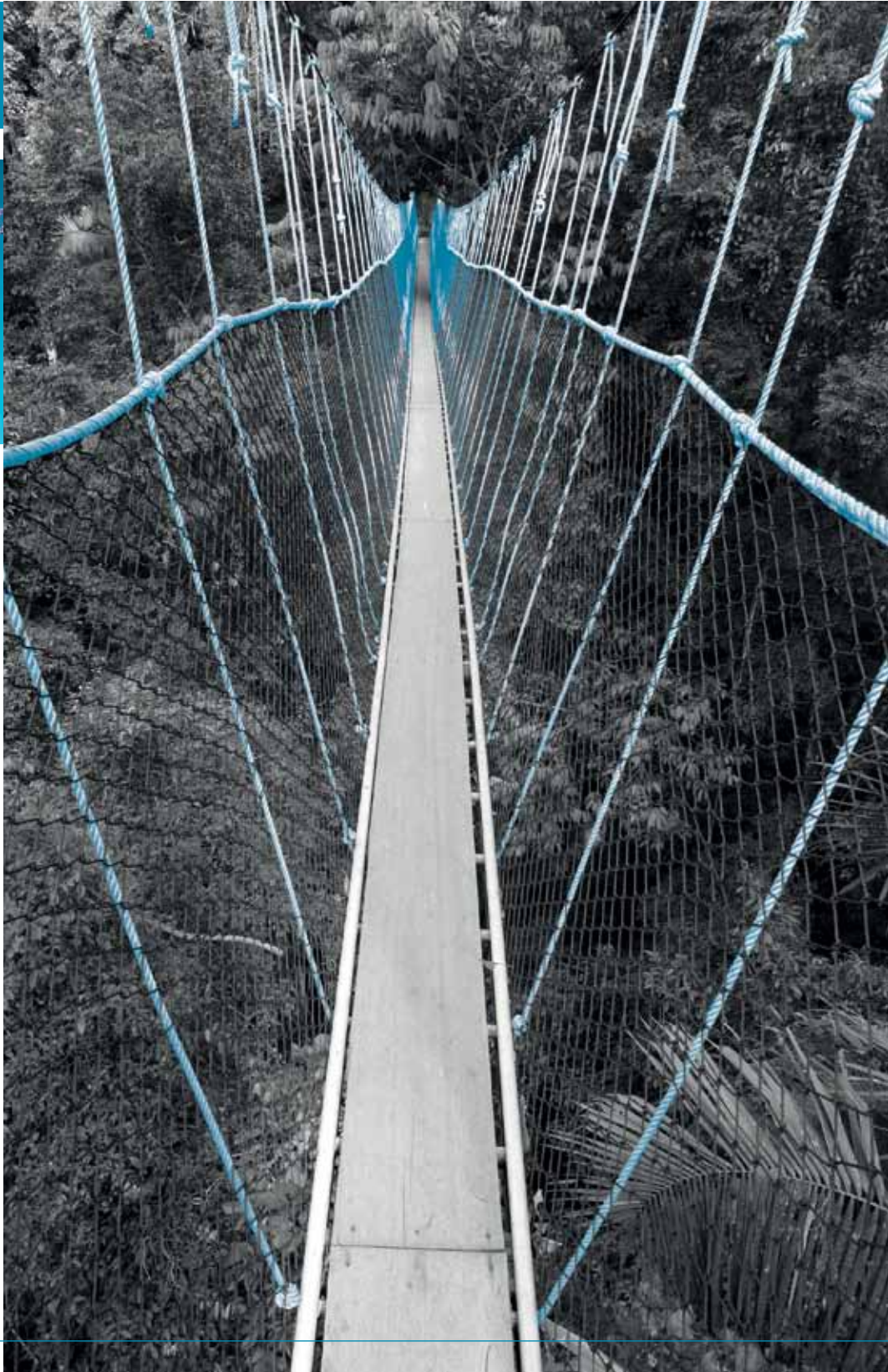
Flexibel - schmal - dennoch belastbar

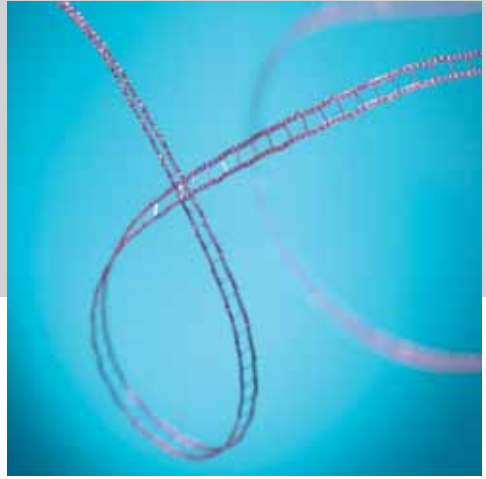
SERATEX® SlimSling®

Textile
Implantate



einzigartige
Kombination
aus textilem
Bandimplantat
mit atrauma-
tischer Nadel





Dem Körper angepasst

einzigartige Kombination aus Nahtmaterial und textilem Implantat

formstabil sowohl bei Zug als auch bei seitlichem Druck

elastisch und stabil

minimale Traumabildung

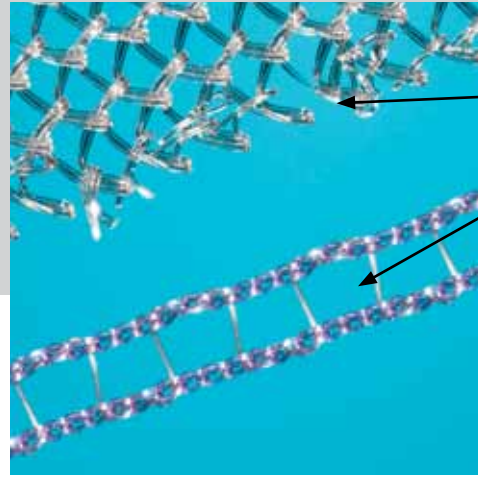
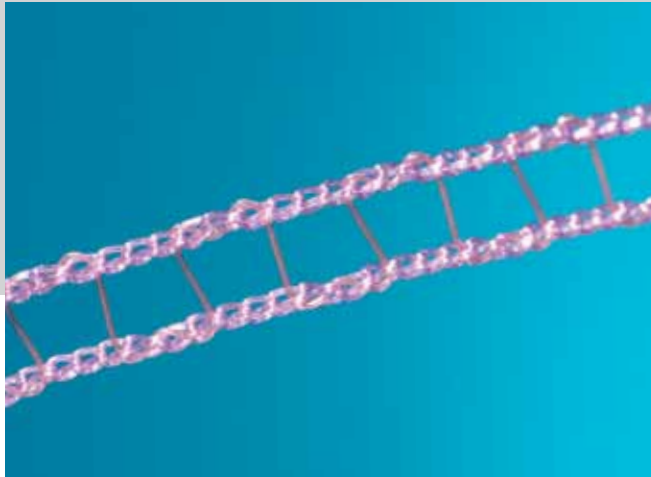
Neuartiges Implantat

Mit SERATEX® SlimSling® ist es unseren Textilingenieuren in Zusammenarbeit mit spezialisierten Medizinern gelungen, eine einzigartige Kombination aus Nahtmaterial und textilem Implantat herzustellen. Ziel dieses Implantates war, so nah wie möglich die Eigenschaften des Körpergewebes nachzuempfinden. SERATEX® SlimSling® ist MRT-sichtbar und als nicht resorbierbares Implantat erhältlich.

Die Porengröße erlaubt eine Gewebeeinsprossung und damit das Einwachsen des Implantats. Unter Zug gibt es kontrolliert nach und kehrt nach der Belastung in seine Ursprungsform zurück. Selbst bei seitlichem Druck bleibt das Implantat formstabil.

Körpereigenen Strukturen nachempfunden

SERATEX® SlimSling® ist den Ligamenten im Körper nachempfunden. Der Vorteil in dieser Kombination liegt zudem darin, dass das textile Implantat bereits mit einer atraumatischen HRX-Nadel aus 300er Stahl kombiniert ist. Durch die schlanke Passform ist ein minimal-invasiver Eingriff durchführbar. Eine weitere Stärke von SERATEX® SlimSling® ist, dass sie sowohl unter moderatem Zug als auch unter seitlichem Druck ihre Struktur beibehält, also keinen wesentlichen Breitenverlust erfährt und sie somit unter Belastung formstabil und nachgiebig zugleich bleibt.



Vergleich:

zugeschnittenes Standard-Netz (Implantat ist nicht mehr formstabil)

SERATEX® SlimSling (kein Zuschnitt notwendig, Implantat bleibt formstabil)

Einsatzbereiche

Eingesetzt wird SERATEX® SlimSling® beim Prolaps bzw. bei der Dranginkontinenz, wenn die Funktionalität der Ligamente nicht mehr ausreichend gewährleistet ist.

Mit einer Cervico-Sacropexie wird z. B. eine Verbindung zwischen Cervix und Os sacrum hergestellt und somit das Sacrouterinligament nachgebildet. Die Harnblase wird durch die Straffung der Vaginalvorderwand unterstützt und dadurch wieder in die anatomisch korrekte Position gebracht.

Weitere Einsatzmöglichkeiten sind:

- Dranginkontinenz durch Prolaps bedingt
- Ursachenbehebung eines zentralen Prolapses durch Sacrocolpopexie, Hysterosacropexie oder Pectopexie

Vorteile von SERATEX® SlimSling®

- Durch die Stabilität von SERATEX® SlimSling® in Kombination mit dem SERAPRO® RTD-Instrument kann das Band unter dem Peritoneum durchtunnelt werden. Ein großflächiges Öffnen und Verschließen des Peritoneums ist dann nicht mehr erforderlich.
- SERATEX® SlimSling® ist MRT-sichtbar.
- Das Material von SERATEX® SlimSling® wird in dieser Breite produziert und nicht geschnitten. Es lässt sich knoten und verhält sich ähnlich wie Nahtmaterial.
- Das Material schneidet dabei nicht wie ein Faden ein, sondern bietet eine Auflagefläche.
- Als schlankes Bandimplantat wird mit SERATEX® SlimSling® wenig Fremdmaterial eingesetzt.

Pluspunkte für den Patienten

- minimaler Fremdkörperanteil bei optimaler Porengröße
- das Bandimplantat ist formstabil und nachgiebig zugleich
- geringes Trauma durch die optimale Passform von Nadel und textilem Band
- verbesserte, verbreiterte Auflagefläche

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Videoportal:



www.serag-wiessner.de/service/video-portal/


Zu erwartende Risiken in Verbindung mit der bestimmungsgemäßen Verwendung des Produktes sind in der Gebrauchsanweisung angegeben. Diese steht auf der Homepage von SERAG-WIESSNER unter www.serag-wiessner.de zur Verfügung.


In Zusammenarbeit mit:

Dr. Jörg Neymeyer
Facharzt für Urologie,
Facharzt für Gynäkologie und
Geburtshilfe
Leiter der Sektion Urogynäkologie
Klinik für Urologie
Universitätsklinikum Charité, Berlin





SERAG-WIESSNER GmbH & Co. KG
Zum Kugelfang 8 - 12
95119 Naila/Germany


 + 49 9282 937-0


 + 49 9282 937-9369

Export Department:

 + 49 9282 937-230

 + 49 9282 937-9785

 info@serag-wiessner.de

 www.serag-wiessner.de

